

## Aktuelles aus dem JuZe

Anfang November übergaben die Kinder und Jugendlichen der Jugendzentren Kippenheim und Schmieheim 100 Flaschen Apfelsaft an Claus Geppert, den Geschäftsführer des **Fördervereins krebskranker Kinder** (Elternhaus) in **Freiburg**. Die Äpfel zur Herstellung des Saftes, hatten die JuZe-Besucher zuvor auf den gemeindeeigenen Streuobstwiesen aufgelesen. Mit dabei war die Ringerlegende Adolf Seger. Im Anschluss an die Spendenübergabe zeigte er einige Griffe aus dem Ringersport, so auch den nach ihm benannten Seger-Griff. Claus Geppert betonte in seinen Dankesworten wie wichtig und willkommen auch Spenden dieser Art sind, sie unterstützen das Angebot des Elternhauses ganz konkret. Er zeigte den Alltag von Eltern krebskranker Kinder auf, die nach anstrengenden Stunden in der benachbarten Kinderklinik, das Elternhaus als Rückzugsort nutzen.

Während der Adventszeit waren die Kinder und Jugendlichen auf verschiedenste Art und Weise kreativ tätig: Begeistert wurden **Weihnachtskarten mit kalligraphischen Schriftzügen** und mit unterschiedlichsten Schreibstiften hergestellt.



Die Küche des JuZe wurde vorübergehend zur Weihnachtsbäckerei umgewandelt. Die selbst gebackenen Leckereien hatten verständlicherweise viele Abnehmer, einige Plätzchen wurden gleich probiert, die anderen wurden unter den fleißigen Bäckerinnen und Bäckern zum Mitnehmen verteilt.

Sebastian Roosen, angehender Heim- und Jugenderzieher aus Kippenheim, zeichnete mit den Kindern und Jugendlichen aus Kippenheim weihnachtliche Motive auf Pappe auf. Diese wurden ausgeschnitten und die so entstandenen Schablonen wurden anschließend auf ein Holzstück aufgesprüht. Erstaunlich, was an "Kunstwerken" entstanden ist!

Das Jahr neigt sich dem Ende entgegen. Wir haben gemeinsam Vieles bewegt und erlebt.

Allen Bürgerinnen und Bürgern von Kippenheim und Schmieheim, den Freunden und Unterstützern der beiden Jugendzentren **ein gesegnetes Weihnachtsfest und alle guten Wünsche für das Jahr 2019.**

Freuen wir uns auf das neue Jahr im Sinne von Peter Ustinov, dem britischen Schauspieler:

„Es ist von grundlegender Bedeutung, jedes Jahr mehr zu lernen als im Jahr davor.“



Fotos: JuZe Kippenheim